

# Beschlussvorlage

**Nr. GR/001/2019/1**

Aktenzeichen	354.41	Datum: 08.02.2019
Federführendes Amt	Amt für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit	
Amtsleiter/in	Sandra Brucker	Tel.: 07261 404-119

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Hauptausschuss	Vorberatung	05.02.2019	öffentlich
Gemeinderat	Entscheidung	26.02.2019	öffentlich

Beratungsgegenstand:

## **Stadtbibliothek Sinsheim hier: Vorstellung der zukünftigen Konzeption**

Vorschlag / Ergebnis:

Der Gemeinderat nimmt die Neukonzeption der Stadtbibliothek Sinsheim ab 2020 zur Kenntnis. Die künftigen Öffnungszeiten werden auf 30 Wochenöffnungsstunden festgelegt. Hierzu wird eine zusätzliche 0,6 Stelle Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste geschaffen.

---

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Personalbedarf:

Erhöhung der Personalkosten pro Jahr 28.881 €

Medienbudget:

Medienbudget ab 2019ff 55.000 €

---

### **Sachverhalt:**

In der Sitzung des Hauptausschuss am 05.02.2019 haben sich die Mitglieder ausführlich und konstruktiv mit der Konzeption, den Öffnungszeiten und dem Personalbedarf auseinandergesetzt.

Nach dem Umzug in die sanierten Räume der Dr.-Sieber-Halle möchte die Stadtbibliothek ihrem Bildungsauftrag und der Leseförderung wieder verstärkt nachkommen.

Die Stadtbibliothek soll nach der Neueröffnung das Bild einer modernen Einrichtung verkörpern, die einen wichtigen Platz im öffentlichen Leben der Stadt einnimmt. Sie soll ein

kompetenter Partner bei der Informationsbeschaffung und Treffpunkt für Sinsheimer Bürger und Gäste sein.

Die Stadtbibliothek sieht es als wichtige Aufgabe, die Familienfreundlichkeit in Sinsheim durch entsprechende Angebote zu stärken und die Attraktivität des Standortes für zuziehende Familien zu erhöhen. Insbesondere sollen Jugendliche dabei unterstützt werden Freizeit, Ausbildung und Beruf besser zu meistern. Gleichzeitig bietet die Stadtbibliothek die Möglichkeit, nicht nur den eigenen Altersgruppen zu begegnen, sondern auch in Kontakt mit anderen zu treten.

Der demographische Wandel ist für die Stadtbibliothek eine Herausforderung und gleichzeitig eine Chance, sich auf neue Kunden einzulassen. Dies bedeutet, das Angebot in diese Richtung zu erweitern.

Darüber hinaus ist die Stadtbibliothek ein wichtiger Standortfaktor und Frequenzbringer für die Stadt. Sie ist Anlaufpunkt für Bürger aus den benachbarten Gemeinden, trägt zur Belebung des Einzelhandels bei und steigert die Attraktivität der Stadt für Familien und Arbeitnehmer.

Die Stadtbibliothek ist zudem Veranstalter eigener kultureller Ereignisse und Kooperationspartner für andere Kulturveranstalter.

### Öffnungszeiten

Derzeit hat die Stadtbibliothek 23 Stunden pro Woche geöffnet. Diese verteilen sich sehr uneinheitlich auf die Wochentage Dienstag – Samstag. Nach der Neueröffnung soll die Stadtbibliothek an 30 Wochenstunden geöffnet sein. Diese werden sich wie folgt verteilen:

<b>Derzeit</b>			<b>Neue Bibliothek 2020</b>		
Montag	-	h	Montag	-	h
Dienstag	10 – 13	3	Dienstag	10 – 17	7
	14 – 17	3			
Mittwoch	14 – 17	3	Mittwoch	10 – 17	7
Donnerstag	10 – 13	3	Donnerstag	14 – 19	5
	14 – 19	5			
Freitag	14 – 17	3	Freitag	10 – 17	7
Samstag	10 – 13	3	Samstag	9 – 13	4
Wochen- öffn.stunden		23	Wochen- öffn.stunden		30

Während der Öffnungszeiten sind je nach Kundenaufkommen drei bis vier Personen für die Kundenbetreuung in den Räumen der Bibliothek eingeplant (Ausleihe, Rückgabe und Information). Daraus ergibt sich, dass für jede Öffnungsstunde, mindesten drei zusätzliche Personalstunden benötigt werden.

Um dem Kundenaufkommen gerecht zu werden soll hierfür eine zusätzliche 0,6 Stelle mit der Fachrichtung „Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste“ geschaffen werden.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den folgenden Personalbedarf bei den nächsten zwei Punkten zunächst zurückzustellen.

### **Umzug – Steigerung der Besuchs- und Ausleihzahlen**

Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass nach dem Umzug die Besuchs- und Ausleihzahlen deutlich steigen werden, wie die Erfahrungen anderer Bibliotheken zeigen.

Die Verwaltung wird die tatsächliche Anlaufphase und Entwicklung in der neuen Stadtbibliothek abwarten und dem Gremium nach der Anlaufphase einen Sachstandsbericht und eine Information über den dadurch eventuell bedingten Personalbedarf geben.

### **Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen (Medienpädagogik)**

Perspektivisch sollen in Kooperation mit Schulen und Kindertageseinrichtungen Klassenführungen, Autorenlesungen und Kindertheater angeboten werden. Veranstaltungen zur Lese- und Medienkompetenz sollen initiiert und durchgeführt werden. Diese sollen von wöchentlichen Vorlesestunden über Bibliotheksführerschein und Vorlesewettbewerb bis zur Eins-zu-Eins Vor-Lese-Förderung für leseschwache Schüler reichen. Für die angedachte Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen und anderen Institutionen in Sinsheim bräuchte es eine halbe Stelle (0,5) für die Medienpädagogik in der Fachrichtung Dipl.-Bibliothekar/in.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Aufgabe der Medienpädagogik als mittelfristiges Ziel anzusehen, daher wird dieser Baustein in der Anfangsphase nicht aktiv vorangetrieben.

---

Jörg Albrecht  
Oberbürgermeister

---

Ulrich Landwehr  
Dezernatsleitung

---

Sandra Brucker  
Amtsleiterin